



Ein irischer Abend



Foto: Ed Koch

Manchmal passt einfach alles zusammen. Ein frühherbstlicher, angenehm warmer Abend bei *Rudi & Rosa*, dem Restaurant auf dem Gelände der *ufaFabrik*, mit einem guten Riesling zur Einstimmung auf ein Konzert im Theatersaal, und dann diese unverwechselbare irische Folk-Music, dargeboten von drei höchst sympathischen Künstlern.

Zoë Conway mit ihrer Fidel, die mehr als nur eine Geige ist, und **John McIntyre** an der Gitarre, bereichert durch zwei Auftritte von Zoës 16-jährigem Neffen **Christopher** mit seiner Concertina, einem „wechseltönigen Handzuginstrument“, das aber kein Akkordeon ist. Zoë und ihr Mann John spielen rund zwei Stunden diese mitreißende irische Musik, die sich sofort in die Beine überträgt und diese im Takt mitstampfen lässt.

Zwischen den Stücken gibt's ein paar Geschichten vom Besuch auf dem Fernsehurm und der einst verlorengegangenen Fidel, die zum Glück wieder auftauchte. Und wir erfahren, dass Christopher Curry-Wurst mag, was aber nicht der einzige Grund ist, warum ihm Berlin gefällt.

Es ist atemberaubend, wie Zoë auf ihrer Fidel spielt. Einige Stücke werden von ihr und John auch gesanglich vorgetragen. Auch wenn man selbst noch nie in Irland gewesen ist, erscheinen bei der Musik im Kopf Bilder dieser großen grünen Insel, die im Gegensatz zu ihrem Nachbarn Bestandteil der Europäischen Union ist.



Foto: Ed Koch

Nach dem Konzert nehmen sich Zoë und Christopher am Merchandise-Stand viel Zeit für die Fans. Von den mitgebrachten Alben brauchen sie nur noch wenige wieder einzupacken. Und natürlich lassen sich die Fans die CDs signieren. Christopher kommt aus dem Strahlen nicht mehr heraus, als er auch um Autogramme gebeten wird. Vielleicht der Beginn einer großen Karriere.

Der Theatersaal in der *ufaFabrik* ist an diesem Abend sehr gut gefüllt mit einem altersmäßig gemischten Publikum. Viele ältere Semester, aber auch junge Musikbegeisterte.



Foto: Andrej Grilc

Wer heute keine weiteren Pläne hat, kann sich aufmachen ins sächsische Meißen, denn dort treten Zoë und John um 19:30 Uhr im dortigen Theater auf. Meißen ist nur gut zwei Stunden von Berlin entfernt. Was von dem wunderschönen Abend in der *ufaFabrik* bleibt, ist der Wunsch, dass sie uns möglichst bald wieder besuchen.



Und hier noch ein paar Zeilen aus der Rubrik „about“.
 Das Folk-Duo besitzt die seltene Fähigkeit, Stücke aus anderen Genres wie Klassik, Jazz und Weltmusik in ihr Repertoire aufzunehmen und dieses Material auf eine Art und Weise zum Ausdruck zu bringen, die nicht nur die schiere Bandbreite und das Wissen der beiden Instrumentalisten, sondern auch die wunderbare Vielseitigkeit ihrer Instrumente zeigt.

Das Duo hat an wichtigen Filmmusiken mitgewirkt, darunter *Finding You* (Red Sky Studio 2021), *Riverdance The Animated Adventure* (Universal 2021), und Zoë hat an den preisgekrönten Filmen *Float Like A Butterfly* (Samson Films 2018) und *Artemis Fowl* (Disney 2020) als Solistin mit einem handverlesenen Sinfonieorchester in George Martins weltberühmten AIR Studios in London mitgewirkt.



<https://www.zoeandjohn.com/images.html>

Zoë ist mit einer beeindruckenden Liste internationaler Künstler aufgetreten, darunter *Riverdance*, *Damien Rice*, *Lou Reed*, *Nick Cave*, *Rodrigo y Gabriela*, um nur einige zu nennen. Darüber hinaus ist sie eine wichtige Figur in der klassischen Musikszene Irlands und des Auslands, da sie als Solistin mit renommierten Orchestern wie dem *Irish Chamber Orchestra*, dem *National Symphony Orchestra*, dem *BBC Symphony Orchestra* und dem *WDR-Sinfonieorchester* auftrat.

John wuchs in den *Cooley Mountains* in der nördlichen Grafschaft *Louth* auf, wo er im Alter von acht Jahren mit der Gitarre begann. Er begann seine Karriere als E-Gitarrist bei der erfolgreichen Indie-Band *The Revs*, mit der er auf vielen berühmten Bühnen und Festivals auftrat, darunter *Oxygen* und *Slane* in Irland, *Reading* und *Leeds* im Vereinigten Königreich, und auf ausgedehnten Tourneen in den USA, Australien und Europa. Er hat mit vielen weltbekannten

Produzenten zusammengearbeitet und produziert und nimmt jetzt auch in vielen Genres auf. John war von frühester Kindheit an mit der Sprache, den Liedern und der traditionellen Tanzmusik von Südwest-*Donegal* - der Heimat seines Vaters - vertraut.

Zusammen wurden **Zoë Conway** und **John Mc Intyre** als „einfach eines der besten Folk-Duos der Welt“ (BBC) bezeichnet, und das Publikum in Irland und darüber hinaus kommt immer wieder gerne zurück. Sie sind bereits vor *Rockstars*, *Millionären* und *Würdenträgern* aus aller Welt aufgetreten, darunter die irischen Präsidenten *Mary Mc Aleese* und *Michael D. Higgins*. Sie wurden vom beliebten YouTube-Kanal *Balcony TV* als beste Live-Show ausgezeichnet und haben zusammen mehr als eine halbe Million Online-Zugriffe erhalten. www.zoeandjohn.com

Zusammenstellung und Kommentierung: Ed Koch
 Quellen: IKC ufaFabrik, www.zoeandjohn.com